

U 1859

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 1859
↳ alternativ	Fundsigle : T II Y 17
Typ	Handschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 1859 recto (DTA I: Seite 1) http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1859seite1.jpg U 1859 verso (DTA I: Seite 2) http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1859seite2.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001535
erstellt am	2021-06-21T10:50:38.566Z
letzte Änderung	2023-04-16T20:28:59.925Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Erzähltext]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /r/1/ ırak körür ärti : <i>Y</i>[]
Textende	tr /r/10/ '[]'Y ikinti ay[]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr [bodi]s(a)v(a)t
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Erzähltext. Der geringe Texterhalt erlaubt keine sichere Inhaltsangabe.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Fragment einer einseitig beschriebenen Buchrolle. Bruchstück der oberen Blatthälfte mit teilweise erhaltenem und beschädigtem oberen Blattrand. Zwischenzeilig /r/6/-/7/ ist eine, für Buchrollen typische, überlappende Verklebung (b = 0,75 cm) zweier Blätter zu sehen. Die ursprünglich unbeschriebene Rückseite enthält eine Illustration sowie eine Zeile Text in uigurischer Schrift. Das Fragment ist durch Abriss, Einrisse und zahlreiche Löcher mit Textverlust beschädigt. Die Schrift ist stellenweise sehr stark abgerieben. Die Aufbewahrung erfolgt unter einer Vollverglasung.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de Keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de Buchrolle

Anmerkungen	de Die Fundsigle (T II Y 17) ist zweifach auf dem Fragment vermerkt; zwischenzeilig /r/3/-/4/ und /r/8/-/9/ auf dem Fragment (jeweils T II - Stempelabdruck, Y 17 - Bleistiftschrift). Die Fundangabe ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung wiederholt.
Textspiegel	de Rote Randliniierung erhalten Zeilenabstand: 1,7 - 1,8 cm Oberer Blattrand (/recto/): max. 1,6 cm
Außenmaße	de 11,4 cm x 17,3 cm
Zeilenzahl	de recto: 11 Zeilen; nur Graphemreste der Zeile /r/11/ erhalten verso: 1 Zeile
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Einheitliche Schriftrichtung recto u. verso Zur Interpunktion wurden Doppelpunkte verwendet.
Illustrationen	de Auf der Rückseite befindet sich eine Illustration, auf der Äste und Blätter zu sehen sind.